

Protokoll Nr. 1/2015

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Wester-Ohrstedt am Dienstag, dem 24. Februar 2015, 19:30 Uhr in Wester-Ohrstedt, Gastwirtschaft Westerkrug, Hauptstraße

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Wolfgang Rudolph
GV Frauke Carstensen
GV Helmut Carstensen
GV Sven Caspersen
GV Gunnar Friedrichsen
GV Christina Nielsen
GV Erich Opitz
GV Arne Paulsen
GV Heike Rieckenberg-Möller
GV Lars Voigt

Von der Amtsverwaltung Viöl: Amtsangestellter Martin Hurst, zugleich als Protokollführer

Gäste: 7 Einwohner

Es fehlt: GV Harald Barnick

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 4/2014 vom 24. November 2014
4. Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten und aus den Gremien
5. Beratung und Beschlussfassung über die Modernisierung Spielplatz Süderacker
6. Anträge
7. Verschiedenes
8. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von eingegangenen Zuwendungen/Spenden
9. Personal- und Grundstücksangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Bgm. Wolfgang Rudolph eröffnet um 19:32 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gäste und die Gemeindevertretung recht herzlich. Sodann bestellt er Martin Hurst vom Amt Viöl zum Protokollführer. Er stellt fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden und dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Er schlägt vor, den TOP 9 „Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von eingegangenen Zuwendungen/Spenden“ im öffentlichen Teil unter TOP 8 zu behandeln. Der bisherige TOP 8 „Personal- und Grundstücksangelegenheiten“ wird nunmehr TOP 9. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

- 2.1 Dr. Horst Kiehl bedankt sich bei der Gemeinde für das Engagement in der Nachfolgeregelung für seine Praxis. Er überreicht Bgm. Rudolph eine Spende für den Spielplatz Süderacker in Höhe von 100 €. Bgm. Rudolph bedankt sich beim Ehepaar Kiehl für die Spende.
- 2.2 Ein Einwohner bemängelt den schlechten Zustand der Straße „Süderacker“. Frostschäden verursachen hier jedes Jahr große Löcher. Er betont die Wichtigkeit der Grundsanierung dieser Straße.

Bgm. Rudolph verweist darauf, dass die Gemeinde 45.000 € im Haushalt für Straßensanierungen eingestellt hat. Das Problem der maroden Straße ist bekannt. Es müssen allerdings Prioritäten in der Gemeinde festgelegt werden.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 4/2014 vom 24. November 2014

Das Protokoll Nr. 4/2014 vom 24. November 2014 ist allen Gemeindevertretern zugegangen. Änderungswünsche ergeben sich nicht. Das Protokoll wird sodann bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt und vom Bürgermeister unterschrieben.

Zu Pkt. 4 der TO:

Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten und aus den Gremien

- 4.1 Bgm. Rudolph berichtet von folgenden Terminen, die er wahrgenommen hat:

25.11.2014	Schulverbandssitzung
28.11.2014	Kindergartenbeiratssitzung
01.12.2014	Beginn des Lebendigen Adventskalenders

12.12.2014	Goldene Hochzeit von Helga und Arnold Timm
15.12.2014	80. Geburtstag Johann Asmussen
19.12.2014	Treffen der Gemeindevertreter in der Punschbude am MarktTreff
03.01.2015	85. Geburtstag Otto Thiesen
08.01.2015	Goldene Hochzeit Anneliese und Christian Carstensen
14.01.2015	HFA-Sitzung im Amt Viöl
16.01.2015	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wester-Ohrstedt
30.01.2015	Goldene Hochzeit Lydia und Franz Janke
14.02.2015	Treffen der im Amtsgebiet untergebrachten Flüchtlinge mit ehrenamtlichen Kümmerern in Viöl
16.02.2015	Abschlussbesprechung Nr. 2 für das Bauvorhaben MarktTreff im Amt Viöl
18.02.2015	Besprechung Amtsgebäude 2020
19.02.2015	Besichtigung des MarktTreffs von einer Delegation aus Sehestedt

Bgm. Rudolph berichtet, dass das Statistische Landesamt die Einwohnerzahl von Wester-Ohrstedt mit 994 angibt. Nach internen Prüfungen im Amt wurde festgestellt, dass diese Aussage nicht zutreffen kann. Es wird ein entsprechender Einspruch vorbereitet.

4.2 Bericht aus dem Schulverband

- GV Helmut Carstensen berichtet von der Verabschiedung des Schulleiters der Grundschule Ohrstedt, Herbert Schmidt. Es konnte noch kein Nachfolger gefunden werden.
- Der Winterdienst an der Schule wird jetzt durch die Gemeinde Oster-Ohrstedt durchgeführt.
- Das Freibad war im Jahr 2014 sehr gut besucht.
- An der Schule Viöl hat es einen Sturmschaden am Dach gegeben. Dieser wird von der Versicherung getragen.
- Die Sporthallen in Viöl und Wester-Ohrstedt haben sanierungsbedürftige Dächer. Diese Bauarbeiten werden demnächst durchgeführt.

4.3 Arbeitskreis Bau und Wege

GV Arne Paulsen berichtet, dass der Schietplatz aufgeschoben wurde, die Knicks beschnitten und die Gräben geschlegelt wurden.

4.4 Arbeitskreis Jugend und Sport

GV Gunnar Friedrichsen berichtet, dass der Veranstaltungskalender an alle Haushalte versandt wurde.

Weiterhin berichtet er, dass für den Spielplatz Süderacker eine Spende aus dem Überschuss der Rockfete Wester-Ohrstedt sowie eine Spende von der VR-Bank in Aussicht stehen. Es kommt die Frage auf, ob der Spielplatz hinter dem Kindergarten Süderstraße auch von der Öffentlichkeit genutzt werden kann. Dies soll von der Amtsverwaltung geprüft werden.

Abschließend berichtet GV Friedrichsen vom Biike-Brennen. Die Beteiligung war trotz des mäßigen Wetters gut. Es ist wohl kein finanzielles Minus entstanden.

Zu Pkt. 5 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Modernisierung Spielplatz Süderacker

Bgm. Rudolph berichtet, dass gemäß dem TÜV-Bericht das vorhandene Holzhaus, die Schaukel und die Rutsche auf dem Spielplatz Süderacker nicht mehr sicher sind. Diese Gerätschaften müssen entfernt werden. Im laufenden Haushalt sind 500 € für Maßnahmen zur Instandhaltung veranschlagt. Weitere 800 € liegen aus dem Erlös der Punschbude vor und stehen ebenfalls hierfür zur Verfügung. Im Januar hat der Bürgermeister mit einem regionalen Anbieter von Spielgeräten eine Ortsbegehung durchgeführt. Folgendes Angebot liegt vor:

- | | |
|--------------------------------------------------------|------------|
| - neue Doppelschaukel | 1.785,00 € |
| - Spielturm (Ersatz für Rutsche und Haus) | 5.944,05 € |
| - Balancierstrecke (Ersatz für Abbau von vor 2 Jahren) | 1.723,12 € |

Die Sandkiste soll in Eigenleistung erstellt werden. Auch der Sand muss ausgetauscht werden.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 9.452,17 €. Abzüglich der Spende in Höhe von 800 € und den eingeplanten 500 € ergibt sich ein Restkostenbetrag von 8.152,17 €. Die Husumer Volksbank würde die Doppelschaukel spenden. Somit verbleiben Restkosten in Höhe von 6.367,17 €.

Folgende Möglichkeiten der Finanzierung bestehen:

Die Summe kann gemäß § 82 GO als Beschluss der Gemeindevertretung als außerplanmäßige Ausgabe verbucht werden oder aber über den Nachtragshaushalt aus Mitteln der Straßen- und Wegesanierung (hier sind 45.000 € eingeplant) verbucht werden.

Die Gemeindevertretung diskutiert ausführlich über die durchzuführenden Maßnahmen. Die nicht verkehrssicheren Geräte werden im Frühjahr vor Beginn der Spielsaison abgebaut. Um die Kosten zu minimieren, wird ein Ersatzangebot für die Balancierstrecke angefordert. Die Maßnahmen (Umbau/Abbau Eigenleistung) sollen bis zum Mai abgeschlossen sein.

Zu Pkt. 6 der TO:

Anträge

Kostenfreier Eintritt für Feuerwehrangehörige ins Freibad

Es liegt ein Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Wester-Ohrstedt vor, den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr den Eintritt in die Freibäder im Amt Viöl kostenfrei zu ermöglichen, um das Ehrenamt entsprechend zu würdigen. Die Gemeindevertreter sehen das Problem, dass auch andere Ehrenamtler gewürdigt werden müssten.

Auf Vorschlag von Bgm. Rudolph wird der Antrag in den Amtsausschuss verwiesen. Es soll eine amtsweite Regelung gefunden werden.

Sichteinengungsanlagen B 201

Weiterhin trägt Bgm. Rudolph vor, dass er von Seiten einiger Anwohner gebeten wurde, den aus Ost und West kommenden Verkehr auf der B 201 in den Ort möglichst einzubremsen, da hier Kinder die Straße passieren. Es sollen dort so genannte Sichteinengungsanlagen installiert werden. Am 2. März wird ein Ortstermin mit der Straßenmeisterei stattfinden.

Zu Pkt. 7 der TO:

Verschiedenes

7.1 Bolzplatz

GV Sven Caspersen teilt mit, dass an einem Tor des Bolzplatzes eine scharfe Betonkante aus dem Boden ragt. Dieses Loch muss unverzüglich vom Gemeindearbeiter aufgefüllt werden.

7.2 WTV-Werbung

Der WTV hat angefragt, ob er im MarktTreff Wester-Ohrstedt Werbung auslegen kann. Dies wird von der Gemeindevertretung bejaht.

7.3 Löschteich

Es wird angekündigt, dass der Löschteich in diesem Jahr ausgebaggert werden soll, sofern die Witterung dies zulässt und sich nicht wieder eine Entenfamilie dort ansiedelt.

Zu Pkt. 8 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von eingegangenen Zuwendungen/Spenden

2014 ist seitens der Provinzial-Versicherung eine zweckgebundene Spende für die Freiwillige Feuerwehr Wester-Ohrstedt in Höhe von 25 € eingegangen. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wester-Ohrstedt beschließt einstimmig, die eingegangenen Zuwendungen und Spenden für das Jahr 2014 laut anliegender Aufstellung anzunehmen. Die Aufstellung als Bericht wird dem Originalprotokoll als **Anlage 1** beigefügt.

Bgm. Rudolph schlägt vor, den TOP 9 „Personal- und Grundstücksangelegenheiten“ aus Datenschutzgründen unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln. Die Gemeindevertretung stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu. Die Zuhörer verlassen den Sitzungssaal

Zu Pkt. 9 der TO:

Personal- und Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wieder hergestellt. Da keine Zuhörer erscheinen, erübrigt sich eine Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse.

Bgm. Rudolph bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die Sitzung um 22:10 Uhr.

Der Bürgermeister

Der Protokollführer

.....
Wolfgang Rudolph

.....
Martin Hurst